

## Bestandsaufnahme und Maßnahmenvorschläge

### Mapathon-Route M2 Orange:

## Budenheim - Gonsenheim – Bretzenheim – Hechtsheim – Laubenheim („äußerer Mainzer Rading“)

Vom Gonsenheimer Wald über die Felder an der Hochschule und Fußballarena vorbei nach Bretzenheim,  
Hechtsheim und Laubenheim

einschließlich Lückenschluss M2b An der Krimm – Am Sportfeld

#### Inhaltsverzeichnis:

1.	Kurzbeschreibung Route aus Mapathon-Dokumentation	Seite 2
2.	Protokoll Befahrung zur Bestandsaufnahme und Ermittlung erforderlicher Maßnahmen	Seite 5
2.1	Gonsenheim – Bretzenheim	Seite 5
2.2	Bretzenheim – Hechtsheim – Laubenheim	Seite 12
2.3	Lückenschluss M2a An der Krimm – Am Sportfeld	Seite 19

Autoren: Carsten Sönnichsen, Michael Gutmann (beide ADFC Kreisverband Mainz-Bingen e.V.)

## 1. Kurzbeschreibung Route aus der Mapathon-Dokumentation

Im Mapathon-Ergebnisbericht findet sich zur Route 2. „Budenheim - Gonsenheim - Bretzenheim - Hechtsheim - Laubenheim (Route Orange)“ folgende Beschreibung:

*Diese Stadtteil-übergreifende Verbindung verknüpft*

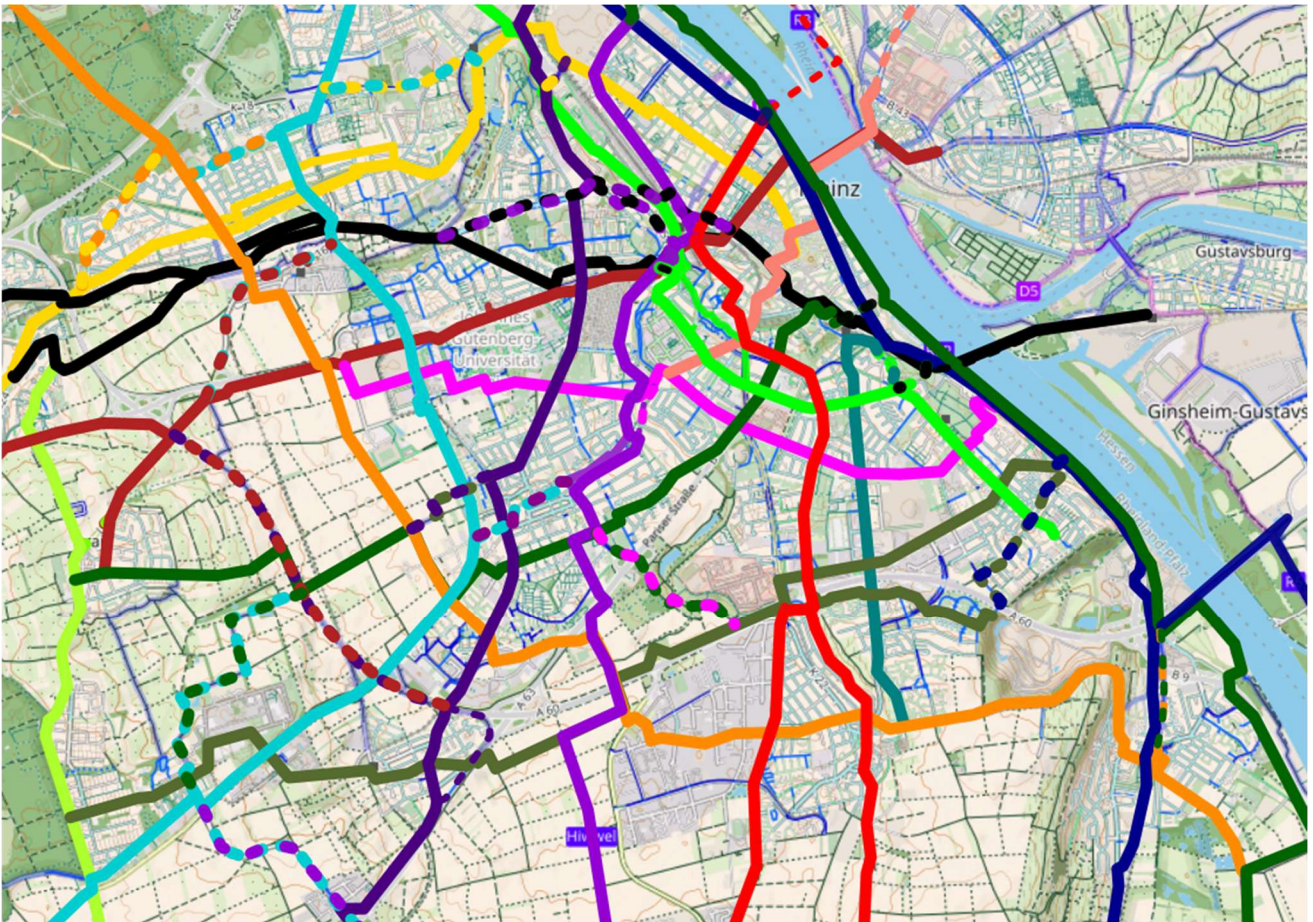
- a.) die Nachbargemeinde Budenheim mit ihrem Industriegebiet mit Gonsenheim sowie über den Lückenschluss Finthen - Gonsheimer Wald mit Finthen und über die Verbindung 11 mit dem Münchfeld / Hartenberg*
- b.) das Naherholungsgebiet Gonsheimer Wald (über andere Stadtteil-übergreifende Verbindungen) mit allen Stadtteilen und mit dem Lückenschluss Gonsheimer Wald auch Mombach*
- c.) Gonsenheim (Ort und über den Lückenschluss Drais - Gonsenheim Einpendler\*innen vom Bahnhof Gonsenheim) mit der Hochschule und dem westlichen Teil der Universität (über die Verbindung 9 bzw. 14) sowie weiter den Gewerbe- und Einkaufsgebieten an der Hans-Böckler-Straße und Haifa-Allee in Bretzenheim und dem Gewerbegebiet an der Rheinhessenstraße in Hechtsheim*
- d.) die Fußballarena mit den nördlichen und südlichen Stadtteilen*
- e.) die Gewerbe- und Einkaufsgebieten an der Hans-Böckler-Straße und Haifa-Allee in Bretzenheim mit Hechtsheim (und, wegen der Topografie eingeschränkt, mit Laubenheim, Bhf Laubenheim und Ginsheim)*
- f.) das Gewerbegebiet an der Rheinhessenstraße in Hechtsheim mit dem Ortskern von Hechtsheim (und wegen der Topografie eingeschränkt mit Laubenheim, Bhf Laubenheim und Ginsheim)*

*Diese Verbindung ist als erste äußere Ringverbindung konzipiert.*

*Diese Stadtteil-übergreifende Verbindung erschließt auch weitere Ziele über andere Stadtteil-übergreifende Verbindungen:*

- a.) Verbindung 11: Finthen - Gonsenheim - Neustadt - Innenstadt (Route Gelb) zur Erreichung des Gonsheimer Walds aus Finthen (über Lückenschluss Finthen - Gonsheimer Wald) und der Neustadt*
- b.) Verbindung 12: Finthen - Gonsenheim - Münchfeld - Uni - Hbf - Innenstadt - Gustavsburg (Route Schwarz) zur Erreichung des Gonsheimer Walds aus Hartenberg, Münchfeld, Oberstadt, Altstadt*
- c.) Verbindung 14: Hochschule/Universität - Zahlbach - Uniklinik - Weisenau (Route Fuchsia) zur Erreichung der wichtigen Zielcluster Hochschule/Universität und Kliniken in der Oberstadt / BioNTech*
- d.) Verbindung 6: Mombach - Hartenberg - Uni - Bretzenheim – Marienborn – Nieder-Olm (Route Indi-go) zur Erreichung von Marienborn, Klein-Winternheim und Nieder-Olm*
- e.) Verbindung 7: Wiesbaden - Neustadt-Ring - Hbf - Bretzenheim - Ebersheim (Route Lila) und Verbindung 8: (Amöneburg) - Kaisertor - Uniklinik - Oberstadt - Hechtsheim - Messe/Ebersheim (Route Rot) zur Erreichung von Ebersheim*
- f.) Verbindung 5: Wiesbaden - Industriegebiet Mombach - Neustadt - Altstadt - Weisenau - Laubenheim - Bodenheim (Route Dunkelblau) zur Erreichung von Bodenheim*
- g.) Über den Lückenschluss Laubenheim Bhf - Rhein Touristikroute zur Erreichung von Ginsheim*

In der Mapathon-Karte findet sich folgender Routenverlauf der Route M2 orange:

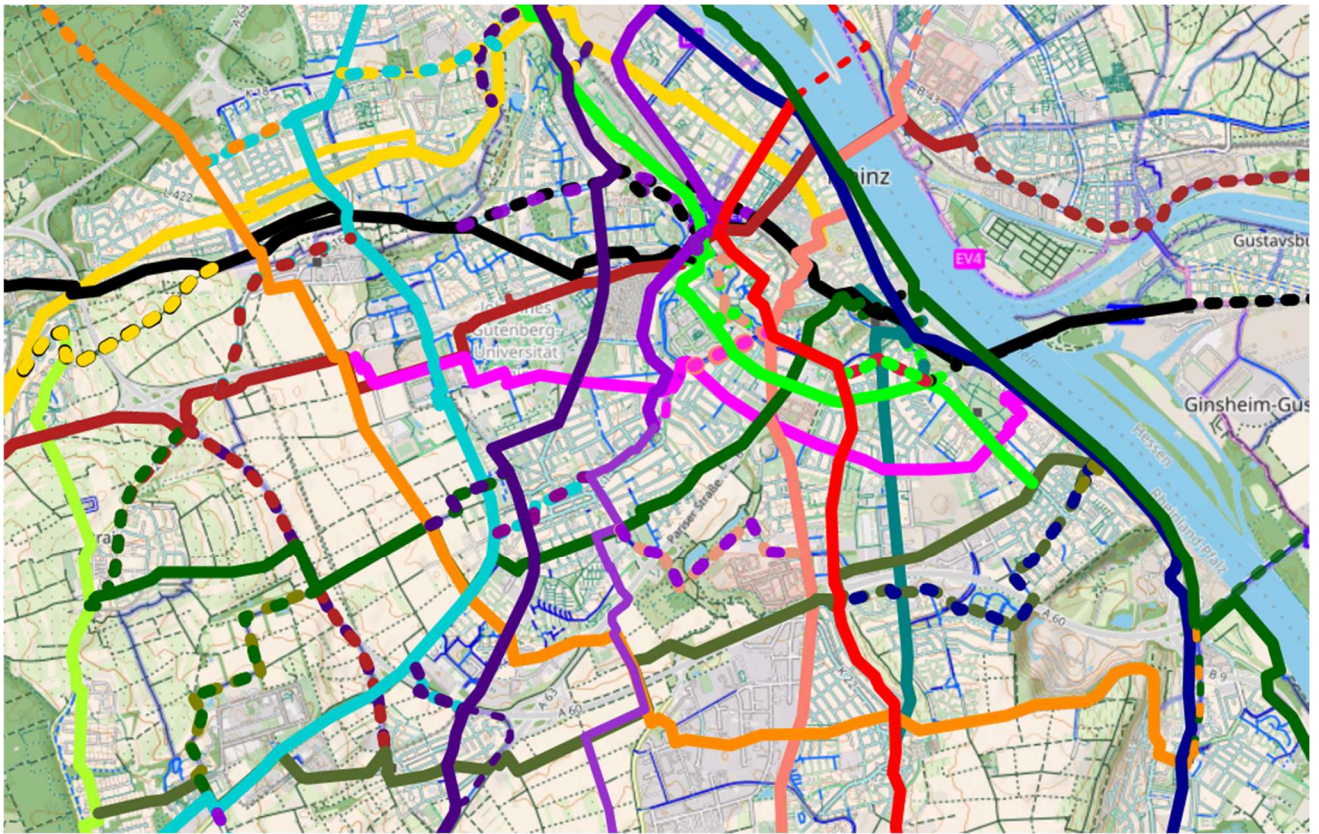


[https://umap.openstreetmap.de/de/map/mapathon-radwegenetz-fur-mainz\\_7662](https://umap.openstreetmap.de/de/map/mapathon-radwegenetz-fur-mainz_7662)

Auf Grund der Routenbefahrung wurde die Wegführung in zwei Punkten geändert:

1. In der ursprünglichen Fassung führte die Route in Laubenheim bis Paul-Zöller-Platz. Da dieser außerhalb der Bebauung liegt und nur der Verbindung mit der Radtouristikroute dient - die auch über den Lückenschluss M9a: Lückenschluss Laubenheim Bf - Rampe Weisenauer Brücke hergestellt ist - ist die Route verkürzt bis zum Bahnhof Laubenheim.
2. Der Lückenschluss M2a Finthen – Vierzehn-Nothelfer-Kapelle entfällt mangels Bedarf, da die Routen M11: Finthen - Gonsenheim - Neustadt - Höfchen (Route Gelb) und M2: Budenheim - Gonsenheim - Bretzenheim - Hechtsheim - Laubenheim (Route Orange) sich wenige Meter entfernt am Juxplatz in Gonsenheim kreuzen. Entsprechend wurde der Lückenschluss M2b An der Krimm – Am Sportfeld in Lückenschluss M2a An der Krimm – Am Sportfeld umbenannt.

Dies ist in der zweiten Fortschreibung der Mapathonkarte berücksichtigt.



[https://umap.openstreetmap.de/de/map/mapathon-zweite-fortschreibung-radwegenetz-fur-mai\\_38470](https://umap.openstreetmap.de/de/map/mapathon-zweite-fortschreibung-radwegenetz-fur-mai_38470)

## 2. Protokoll Befahrung zur Bestandsaufnahme und Ermittlung erforderlicher Maßnahmen

Diese Mapathonroute stellt einen äußeren Radring um die Kernstadt (Mombach, Gonsenheim, Hartenberg/Münchfeld, Neustadt, Oberstadt, Altstadt, Hechtsheim, Weisenau, Laubenheim) dar.

An dieser Route liegen direkt oder nahe mehrere Gewerbegebiete, Ausbildungsstätten und Freizeiteinrichtungen, die aus allen Stadtteilen angesteuert werden (neuer Biotech-Campus, Universität/Hochschule, Fußballarena, Gewerbe im Umkreis der Haifa-Allee, Gewerbe zwischen Ludwig-Erhardt-Straße und Rheinhessenstraße).

### 2.1 Gonsenheim – Bretzenheim

#### Status Verkehrsführung:

Der Weg durch den Lennebergwald von Budenheim her führt durch den Wald. An der Rampe der Autobahnbrücke endet der Waldweg und ein asphaltierter Abschnitt folgt. Dieser führt an der Vierzehn-Nothelfer-Kapelle vorbei zur Kapellenstraße, an deren Ende bis zur Kreuzung mit der Straße Am Sportfeld eine Vielzahl von Schrägparkplätzen für Besucher zur Verfügung stehen, die Radfahrende passieren müssen. Auf der Straße Am Sportfeld verläuft der Lückenschluss M2b An der Krimm – Am Sportfeld Richtung Mombach.



Auf der Kapellenstraße muss die Fahrbahn bei Tempo 30 genutzt werden. Diese führt zur Kreuzung mit der Lennebergstraße und direkt danach zur Kreuzung mit der Breiten Straße/Finther Landstraße, auf der die Mapathonroute M11: Finthen - Gonsenheim - Neustadt - Höfchen (Route Gelb) verläuft.



Jenseits der beiden Kreuzungen müssen Radfahrende weiterhin bei Tempo 30 die Fahrbahn nutzen. Bis zur Einmündung der Grabenstraße wird die Fahrbahn bidirektional befahren und eine Engstelle ist zu passieren. Nach der Einmündung wird der Verkehr als Einbahnstraße weitergeführt. Radfahrende biegen nach der Kurve mit dem Übergang von der Budenheimer Straße in die Klosterstraße rechts in die Straße An der Oberbrücke ab. Auf der Klosterstraße verläuft die Mapathonroute M12 Finthen Sartoriusring - Gonsenheim - Uni - Hbf - Innenstadt - Gustavsburg (Route Schwarz).



In stadtauswärtiger Fahrtrichtung dürfen Radfahrende die Klosterstraße bzw. Budenheimer Straße entgegen der Einbahnstraße benutzen. Allerdings ist die Wegführung im ersten Abschnitt gefährlich: Auf Grund der Enge der Straße An der Oberbrücke und des Hausvorsprungs sind abbiegende Kfz nur spät zu erkennen. Nach der Einmündung verengen parkende Fahrzeuge die schmale Straße, die auf Grund des Gefälles schnell befahren wird. Auf Grund der Geschwindigkeit der Fahrzeuge wird oft auch der Radstreifen in der Kurve zur Budenheimer Straße überfahren. In der Budenheimer Straße besteht die Gefahr des Doorings – insbesondere im oberen, bidirektional befahrenen Bereich.



Die Straße An der Oberbrücke im nächsten Wegabschnitt wird ebenfalls auf der Fahrbahn befahren, wobei diese bis zur Einmündung der Straße Am Gonsbach als Spielstraße ausgewiesen ist und danach bis zur Kreuzung An der Ochsenwiese/Zwanzig-Morgen-Weg Tempo 30 gilt. An dieser Kreuzung befindet sich eine Fußgängerampel, die aber für Radfahrende aus Budenheim kommend nicht erreichbar ist und kein Radsymbol im Lichtzeichen enthält. Außerdem können Fahrzeuge aus dem Zwanzig-Morgen-Weg auch bei Rotlicht nach rechts in das Industriegebiet abbiegen.



In stadtauswärtiger Fahrtrichtung ist zwar ein Taster für Radfahrende angebracht, aber die Haltelinie für Fahrzeuge befindet sich rechts vor der Ampel, so dass die Durchfahrt durch Fahrzeuge bei Rotlicht versperrt sein kann.

Auf den Straßen Zwanzig-Morgen-Weg und An der Ochsenwiese verläuft die Mapathonroute M3b Lückenschluss Koblenzer Straße – Gonsenheim Bf – L427. Die Mapathonroute verläuft auch nach der Querung der Kreuzung An der Ochsenwiese/Zwanzig-Morgen-Weg auf der Fahrbahn, quert die Schienen der Bahnlinie Mainz-Alzey und zweigt dann in die Straße Am Sägewerk ab. In umgekehrter Richtung ist ein niedriger Bordstein zu überwinden. Von der Straße Am Sägewerk zweigt die Mapathonroute auf die Straße Am Grasweg ab. Ab der Kreuzung bis zu diesem Abzweig gilt Tempo 50.



Die Straße Am Grasweg ist sehr kurz und geht direkt in einen breiten Wirtschaftsweg über, der für Radfahrende freigegeben ist. Der Wirtschaftsweg führt geradeaus zur Unterführung unter der Saarstraße. Dort wird die Mapathonroute M13 Wackernheim - Finthen - Uni - Innenstadt - Kastel (Route Dunkelbraun) gekreuzt. Der Wirtschaftsweg verläuft nach dem kurzen Versatz weiter geradeaus parallel zum künftigen Biotech-Quartier, Hochschule und Fußballarena Richtung Bretzenheim.



Kurz vor der Einmündung des Wirtschaftswegs in die Essenheimer Straße wechselt der Fahrbahnbelag von durchgehendem Asphalt zu einer zweistreifigen Befestigung. An der Einmündung der Essenheimer Straße wird die Mapathonroute M3 Mombach - Gonsenheim - Universität/Hochschule - Bretzenheim - Lerchenberg - Essenheim - Stackeden-Elshem (Route Türkis) gequert.



Jenseits der Kreuzung kann die Fahrbahn oder ein nicht benutzungspflichtiger Radstreifen auf dem Bürgersteig der Wilhelm-Quetsch-Straße bis zur Kreuzung Holunderweg/Hummelweg genutzt werden. Hier gilt Tempo 30. In umgekehrter Fahrtrichtung fehlt der nicht benutzungspflichtiger Radstreifen auf dem Bürgersteig, so dass die Fahrbahn genutzt werden muss.



An der Einmündung des Holunderwegs müssen Radfahrende die abbiegende Fahrbahn in die weiter geradeaus verlaufende, aber gesperrte Wilhelm-Quetsch-Straße verlassen, um zur Kreuzung mit der Straßenbahn nach Lerchenberg bzw. der Marienborner Straße zu gelangen. Die Straßenbahngleise werden ampelgesichert überquert, eine direkte Weiterfahrt zum nicht benutzungspflichtigen Radstreifen entlang der Marienborner Straße ist jedoch wegen eines Treppenabsatzes nicht möglich.



Radfahrende müssen links zur Fußgängerampel ausweichen und dort entweder die Fahrbahn nutzen oder ohne Freigabe auf dem Bürgersteig bis zum Beginn des nicht benutzungspflichtigen Radstreifens fahren. Dieser führt zur Kreuzung mit der Haifa-Allee.



In umgekehrter Fahrtrichtung besteht ebenfalls ein nicht benutzungspflichtiger Radstreifen auf dem Bürgersteig. Wird jedoch die Straße genutzt, so ist der Übergang in die Wilhelm-Quetsch-Straße am Fußgängerübergang gefährlich, da Radfahrende auf entgegenkommenden Verkehr und an der Ampel wartende Fußgänger Rücksicht nehmen müssen.

An der Kreuzung Marienborner Straße/Haifa-Allee müssen Radfahrende die Fahrbahn verlassen und einen benutzungspflichtigen gemeinsamen Fuß-/Radweg entlang der Haifa-Allee nutzen. Sofern der nicht benutzungspflichtiger Radstreife entlang der Marienborner Straße genutzt wurde, bedeutet dies zwei ampelgesicherte Querungen.



In umgekehrter Fahrtrichtung muss der Fußgängerübergang vom gemeinsamen Fuß-/Radweg über die Fahrbahn der Haifa-Allee genutzt werden. Die Weiterfahrt auf dem nicht benutzungspflichtigen Radstreifen auf dem Bürgersteig der Marienborner Straße ist möglich. Eine Überleitung auf die Fahrbahn besteht nicht.

Der benutzungspflichtige gemeinsame Fuß-/Radweg entlang der Haifa-Allee führt bis zu einer Unterführung unter der Pariser Straße, so dass der Heilig-Geist-Gewann am Stefanshof erreicht werden kann.



#### Status Beschilderung:

Im beschriebenen Streckenabschnitt findet sich in einem Abschnitt eine Beschilderung (Kapellenstraße – An der Oberbrücke – An der Fahrt – Am Sägewerk – Am Grasweg – Wirtschaftsweg bis Kreuzung Esseneimer Straße), ohne dass jedoch an allen Stellen offensichtlich ist, zu welchem Ziel die Richtungspfeile auf den weiß-grünen touristischen Wegweisern führen.

#### Status Wegqualität:

Der gesamte Streckenabschnitt führt überwiegend über Asphalt oder Pflaster. Im Lennebergwald zwischen Budenheim und Gonsenheim verläuft die Route auf einem Waldweg, der bei Nässe kaum befahrbar ist. Die Wegoberfläche ist unterschiedlich. Der Fahrbahnbelag der Kapellenstraße ist in sehr schlechtem Zustand.

Der Fahrbahnbelag in der weiteren Ortsdurchfahrt in Gonsenheim ist ausreichend, wobei die geringe Bordsteinabsenkung in der Straße An der Fahrt störend ist.

Der bidirektionale Radweg entlang der Haifa-Allee ist teilweise sehr uneben und sanierungsbedürftig.

Der Wirtschaftsweg nach Bretzenheim ist an einigen Stellen in schlechtem Zustand; insbesondere der Wechsel vom asphaltierten Weg in voller Breite zu zwei schmalen befestigten Streifen im letzten Abschnitt vor der Essenheimer Straße ist wegen teilweise tiefer Löcher zwischen den befestigten Streifen für Radfahrende gefährlich und bietet keine Ausweichmöglichkeiten.



#### Status Markierung:

Im beschriebenen Streckenabschnitt fehlen weitgehend die erforderlichen Markierungen für Radfahrende.

#### Status Breite:

Die Ortsdurchfahrt durch Gonsenheim ist schmal (Kapellenstraße, Budenheimer Straße, Klosterstraße, An der Oberbrücke), so dass Überholvorgänge bei Gegenverkehr nicht möglich sind.

Der Wirtschaftsweg zwischen Gonsenheim und Bretzenheim ist bis zur Saarstraße sehr breit (ca. 4 m) und danach ausreichend breit (ca. 3 m) – mit Ausnahme der schmalen befestigten Streifen im letzten Abschnitt vor der Essenheimer Straße.

Der nicht benutzungspflichtige Radstreifen auf dem Bürgersteig der Marienborner Straße ist 1,30 m breit.

Der benutzungspflichtige gemeinsame Fuß-/Radweg entlang der Haifa-Allee ist 2,30 bis 2,50 m schmal.

#### Status Beleuchtung:

Der beschriebene Streckenabschnitt ist nur teilweise (innerhalb der Vororte) beleuchtet.

#### Gefahrstellen:

- Schrägparkflächen in der Kapellenstraße
- Dooringefahr in der Kapellenstraße, Budenheimer Straße, Am Sägewerk und Wilhelm-Quetsch-Straße
- Kreuzung Klosterstraße/An der Oberbrücke vor allem für stadtauswärtigen Radverkehr
- Kreuzung An der Oberbrücke/Zwanzig-Morgen-Weg/An der Ochsenwiese durch fehlende vollständige Lichtzeichenanlage
- Fehlende Ausweichmöglichkeit und Sturzkanten wegen teilweise tiefer Löcher zwischen den befestigten Streifen auf dem Wirtschaftsweg zwischen Gonsenheim und Bretzenheim kurz vor der Kreuzung Essenheimer Straße
- Übergang von der Fahrbahn der Marienborner Straße stadteinwärts in die Wilhelm-Quetsch-Straße
- Übergang vom gemeinsamen Fuß-/Radweg entlang der Haifa-Allee stadteinwärts auf die Fahrbahn der Marienborner Straße
- Rechtsabbieger von der Haifa-Allee stadtauswärts in die Straße Am Schleifweg

## Maßnahmen:

- Sanierung der Oberfläche der Kapellenstraße, Wegfall der Schrägparkplätze ab der Kreuzung Am Sportfeld, Markierung alternierender Parkflächen zwischen den Kreuzungen Kapellenstraße/Am Sportfeld und Kapellenstraße/Lennebergstraße mit Abstandsstreifen, Piktogramme auf der Fahrbahn zur Anzeige des Radverkehrs
- Freigabe der Busspur am Juxplatz für Radfahrende und Fahrradampel
- Markierung von Abstandsstreifen zu den Parkbuchten in der Budenheimer Straße, Piktogramme auf der Fahrbahn zur Anzeige des Radverkehrs
- Verlängerung und Rotfärbung des Radstreifens in der Klosterstraße entgegen der Fahrtrichtung bis zur Kreuzung Klosterstraße/An der Oberbrücke, Montage von Baken auf der Begrenzungslinie des Radstreifens in der Kurve oder noch besser von Leitschwellen zur Vermeidung des Kurvenschneidens von Kfz in der Gefällstrecke, VZ 205 Vorfahrt achten in der Klosterstraße mit Haltelinie an der Einmündung der Straße An der Oberbrücke stadteinwärts
- Vollständige Lichtzeichenanlage an der Kreuzung An der Oberbrücke/Zwanzig-Morgen-Weg/An der Ochsenwiese mit Rotschaltung für Rechtsabbieger in das Gewerbegebiet, Markierung von Aufstellflächen
- Entfernung Bordstein am Übergang zwischen den Straßen An der Oberbrücke und An der Fahrt
- Sanierung des Wirtschaftsweges zwischen Gonsenheim und Bretzenheim (Sanierung Schadstellen und Asphaltierung des letzten Stücks vor der Essenheimer Straße in voller Wegbreite)
- Vollständige Beleuchtung des Wirtschaftsweges
- Markierung von Abstandsstreifen zu den Parkbuchten in der Wilhelm-Quetsch-Straße, Piktogramme auf der Fahrbahn zur Anzeige des Radverkehrs, Markierung von Aufstellflächen vor der Ampel in Fahrtrichtung Essenheimer Straße
- Ersatz der Treppe nach der Querung der Straßenbahnschienen aus der Wilhelm-Quetsch-Straße in die Marienborner Straße durch eine Rampe
- Piktogramme auf der Fahrbahn der Marienborner Straße stadtauswärts zur Anzeige des Radverkehrs, Aufstellfläche an der Kreuzung Marienborner Straße/Haifa-Allee
- Vervollständigung rotes Verbundpflaster für den nicht benutzungspflichtigen Radstreifen auf dem Bürgersteig der Marienborner Straße stadtauswärts ab Querung der Straßenbahngleise
- Prüfung eines Verkehrskreisels an der Kreuzung Haifa-Allee/Marienborner-Straße/Am Schleifweg, um Radfahrenden einen sicheren Übergang vom verpflichtenden bidirektionalen gemeinsamen Fuß/Radweg entlang der Haifa-Allee aus Richtung Stefanshof auf die Fahrbahn der Marienborner Straße und den begleitenden Radstreifen auf dem Bürgersteig zu ermöglichen. Gleichzeitig muss dann auch ein Abzweig von der Fahrbahn der Marienborner Straße in die Wilhelm-Quetsch-Straße geschaffen werden. Für die Zwischenzeit Ausweis des Radstreifens auf dem Bürgersteig der Marienborner Straße zwischen Kreuzung Haifa-Allee und Wilhelm-Quetsch-Straße nur in dieser Fahrtrichtung als verpflichtender Radweg, um der Gefahr beim Übergang von der ampelgesicherten Querung über die Haifa-Allee in den geradeaus fließenden Verkehr aus der Straße Am Schleifweg zu begegnen.
- Rote Furt mit Piktogramm an der Querung der Straße Drechslerweg stadteinwärts
- Fahrradsymbol in der Fußgängerampel zur Querung der Marienborner Straße aus/in die Wilhelm-Quetsch-Straße
- Rote Furt mit bidirektionalen Pfeilen und Piktogramm an der Querung des gemeinsamen Fuß-/Radwegs entlang der Haifa-Allee über die Straße Am Schleifweg (2 Kreuzungen)
- Sanierung der Oberfläche des bidirektionalen Radwegs entlang der Haifa-Allee
- Durchgängige Beschilderung und Routen-Markierung gemäß Vorschlag zu Nummerierung, Markierung und Beschilderung der Mapathonrouten

## 2.2 Bretzenheim – Hechtsheim – Laubenheim

### Status Verkehrsführung:

Nach der Unterführung unter der Pariser Straße (K40) trifft der gemeinsame Fuß-/Radweg neben der Haifa-Allee neben dem Stefanshof auf die Kreuzung Hinkelsteiner Straße/Heilig-Geist-Gewann. Auf der Hinkelsteiner Straße und dem Heilig-Geist-Gewann verläuft die Mapathonroute M7 Kaiserbrücke - Neustadt-Ring - Hbf - Bretzenheim - Ebersheim (Route Lila).



Gemeinsam mit dieser Route werden Radfahrende am Stefanshof unter der Autobahn A60 hindurch Richtung Gewerbegebiet Hechtsheim zwischen Ludwig-Ehrhardt-Straße und Rhenhessenstraße geführt. Die Mapathonroute M7 zweigt an der ersten Kreuzung nach rechts Richtung Ebersheim ab, die Mapathonroute M2 führt noch eine kurze Wegstrecke weiter geradeaus, bis sich scharf nach links ein ampelgesicherter Übergang über die Ludwig-Ehrhardt-Straße anbietet.



Jenseits des Übergangs muss die Fahrbahn der Dekan-Laist-Straße genutzt werden. Es gilt Tempo 50. Für Rechtsabbieger aus der Ludwig-Erhardt-Straße Richtung Autobahn gilt zwar Vorfahrt achten, aber die Fahrzeuge biegen wegen Tempo 70 auf der Ludwig-Erhardt-Straße mit hoher Geschwindigkeit in die Dekan-Laist-Straße ein. In der nachfolgenden Kurve zweigt die Mapathonroute in die Wilhelm-Maybach-Straße leicht rechts ab. Ein kurzer Schutzstreifen auf der Fahrbahn weist den engen Weg zwischen parkenden und aus der Einbahnstraße abbiegenden Fahrzeugen. Es gilt weiter Tempo 50.



In umgekehrter Fahrtrichtung haben Radfahrende ein Problem: Am Ende der Wilhelm-Maybach-Straße werden Radfahrende weiter auf die Fahrbahn verwiesen, um wenige Meter weiter vor der Kreuzung mit der Ludwig-Erhardt-Straße mit dem Verkehrsschild VZ 331.1 Autostraße konfrontiert zu werden. Außerdem weisen Markierungen und Verkehrszeichen auf ein Rechtsabbiegegebot hin. Da der Übergang für Fußgänger und Radfahrer über die Ludwig-Erhardt-Straße sich links der Kreuzung befindet, ist dieser für Radahrende über die Fahrbahn regelgerecht nicht erreichbar. Dass auf dem Bürgersteig ein nicht benutzungspflichtiger Radstreifen verläuft, ist an der Kreuzung nicht zu erkennen.



Im Gewerbegebiet verläuft die Mapathonroute auf der Wilhelm-Maybach-Straße nur bis zur nächsten Kreuzung, um dann nach links in die Carl-Zeiss-Straße abzubiegen. Der Carl-Zeiss-Straße wird bis zu deren Ende an der ampelgesicherten Kreuzung mit der Rheinhessenstraße gefolgt. Es gilt weiter Tempo 50. Im ersten Abschnitt der Carl-Zeiss-Straße sorgt ein Halteverbot auf der einen Straßenseite für einen angesichts des LKW-Verkehrs einigermaßen ausreichenden Straßenquerschnitt. Etwa ab der Werner-von-Braun-Straße kann beidseits geparkt werden, so dass der Straßenquerschnitt insbesondere bei parkenden LKW stark eingeschränkt ist.



Jenseits der Kreuzung mit der Rheinhessenstraße sind Radfahrende weiter auf die Fahrbahn der Straße an den Mühlwegen verwiesen; es gilt ab hier jedoch Tempo 30. Nach der Querung der Peter-Weyer-Straße führt die Mapathonroute weiter geradeaus auf der Fahrbahn Richtung altem Ortskern von Hechtsheim bis die Kreuzung mit der Neuen Mainzer Straße erreicht wird.



Nach der Querung Neuen Mainzer Straße führt die Route geradeaus weiter auf der Fahrbahn der Lasallestraße bei Tempo 30 zur Kreuzung mit dem Bahnweg, wo die Schienen der Straßenbahn ampelgesichert gequert werden und die Straße leicht rechts abknickend zur Kreuzung mit der Straße Am Schinnergraben führt. Auf Grund des Knicks in der Straßenführung und parkender Kfz können Radfahrende in Gegenrichtung in Konflikt mit dem Gegenverkehr kommen.



Jenseits der Kreuzung mit der Straße Am Schinnergraben können Radfahrende die gesperrte Bachstraße bis zur Kreuzung mit der Alten Mainzer Straße nutzen. Da diese stark befahren ist, ist am Ende der Bachstraße eine Umlaufsperrung angebracht. Jenseits der Kreuzung müssen Radfahrende wieder die Fahrbahn auf der Straße Zur Laubenheimer Höhe stark ansteigend bei Tempo 30 nutzen. Der Streckenabschnitt über die Laubenheimer Höhe ist nur für leistungsstarke Radfahrende oder Nutzer von E-Bikes befahrbar. In der Straße Zur Laubenheimer Höhe engen parkende Kfz die Fahrbahn sehr stark ein, so dass ein Passieren von bergab fahrenden Kfz im Anstieg nicht möglich ist.



Die Straße Zur Laubenheimer Höhe führt zur Kreuzung mit den Straßen Hinterm Rech/Wingertsweg, wo Radfahrende links abbiegen und dann über den Zebrastreifen direkt auf den Bürgersteig fahren müssen.



Von dort führt ein Fußweg, der für Radfahrende freigegeben ist, an der Straße Zur Laubenheimer Höhe entlang bis zur Einmündung der Straße Am Kühborn. Ab dieser Kreuzung ist der Weg als gemeinsamer Fuß-/Radweg ausgeschildert und führt immer entlang der Kreisstraße K13 über die Laubenheimer Höhe zum Ortseingang von Laubenheim.



Vom Ortseingang Laubenheim führt die nun Pfarrer-Goedecker-Straße benannte Fahrbahn steil bergab in das alte Ortszentrum von Laubenheim. Im oberen Abschnitt der Straße gilt Tempo 50, was den sehr steilen Anstieg für Radfahrende gefährlich macht. Etwa ab dem Eingang zum Friedhof gilt Tempo 30.



Die Pfarrer-Goedecker-Straße führt in sanften Kurven zum Marktplatz mit dem Wiegehäuschen in der Mitte der Straße. Die Mapathonroute biegt dort nach links in die Oppenheimer Straße ein. Auf der Oppenheimer Straße gilt bis auf einen kurzen Abschnitt Tempo 50. Sofern Busse an der Haltestelle länger halten, ist die Fahrbahn durch parkende Kfz sehr stark eingengt und ein Passieren schwierig.



Auf der Fahrbahn der Oppenheimer Straße wird die Kreuzung Oppenheimer Straße/Parkstraße erreicht. Dort wird an einer ampelgesicherten Kreuzung die Mapathonroute M5: Schiersteiner Brücke - Industriegebiet Mombach - Neustadt - Altstadt - Weisenau - Laubenheim- Bodenheim (Route Dunkelblau) gequert. Jenseits der Kreuzung steht ein verpflichtender Radstreifen auf dem Bürgersteig entlang der Rheintalstraße zur Verfügung. Nach der Unterführung besteht Anschluss an die Mapathonroute M9a: Lückenschluss Laubenheim Bf - Rampe Weisenauer Brücke, der zur Mapathonroute M9: Kaiserbrücke - Rheinufer Neustadt/Altstadt - Rheinufer Weisenau/Laubenheim - Nackenheim (Route Graugrün) führt.



In Gegenrichtung führt ein sehr schmaler Radstreifen durch die Unterführung zur Kreuzung Oppenheimer Straße/Parkstraße. Die Kreuzung muss über den ampelgesicherten Übergang gequert werden. Auf der Gegenseite besteht jedoch keine Überleitung auf die Fahrbahn und eine Rechtsabbiegespur behindert zusätzlich den Übergang auf die Fahrbahn.



#### Status Beschilderung:

Der Streckenabschnitt ist nicht beschildert (die Wegweiser rund um den Stefanshof weisen nach Ebersheim).

#### Status Wegqualität:

Der gesamte Streckenabschnitt führt über Asphalt oder Pflaster in überwiegend gutem oder akzeptablem Zustand.

#### Status Markierung:

Bis auf die beide Markierungen in der Wilhelm-Maybach-Straße finden sich im gesamten übrigen Streckenabschnitt keine Markierungen.

#### Status Breite:

Der Fußweg entlang der Straße Zur Laubenheimer Höhe zwischen Kreuzung Hinterm Rech und Am Kühborn, der bidirektional für Radfahrer freigegeben ist, ist ca. 1,80 m schmal.

Der gemeinsame, bidirektionale Fuß-/Radweg entlang der Straße Zur Laubenheimer Höhe ab der Einmündung Am Kühborn bis zum Ortseingang Laubenheim ist ca. 2,50 m breit.

Der verpflichtende Radstreifen auf dem Bürgersteig der Rheintalstraße durch die Unterführung in Richtung Rhein ist 1,20 m schmal. Der Bürgersteig im kurzen Abschnitt mit Freigabe für Radfahrer bis zur Kreuzung Am Leitgraben ist nur 1,50 m schmal. Der Radweg in Gegenrichtung ist 1,50 m schmal und wirkt auf Grund der Begrenzung durch Geländer und Spundwand optisch noch schmaler.



### Status Beleuchtung:

Der Streckenabschnitt ist mit Ausnahme der Straße Zur Laubenheimer Höhe zwischen Ortsausgang Hechtsheim und Ortseingang Laubenheim beleuchtet.

### Gefahrstellen:

- Keine Überleitung vom ampelgesicherten Übergang über die Ludwig-Erhardt-Straße auf die Fahrbahn der Dekan-Laist-Straße wegen Rechtsabbiegerspur
- Vollkommen unklare Wegführung aus der Wilhelm-Maybach-Straße in die Dekan-Laist-Straße (über die Fahrbahn kein Zugang zum ampelgesicherten Übergang über die Ludwig-Erhardt-Straße; nicht benutzungspflichtiger Radstreifen auf dem Bürgersteig der Dekan-Laist-Straße nicht sichtbar)
- zu schmaler Schutzstreifen am Eingang in die Einbahnstraße Wilhelm-Maybach-Straße
- keine Piktogramme und Abstandsstreifen auf der Fahrbahn der Wilhelm-Maybach-Straße und Carl-Zeiss-Straße sowie teilweise starke Einengung der Fahrbahn durch parkende Kfz und LKW (es gilt Tempo 50 mit Schwerlastverkehr)
- Schrägparker in der Straße An den Mühlwegen und fehlende Abstandsstreifen bei Längsparkplätzen
- Schrägparker in der Lasallestraße und fehlende Abstandsstreifen bei Längsparkplätzen sowie Verengung der Fahrbahn in der Kurve
- Zu enge Durchfahrsperrung am Ende der Bachstraße
- fehlende Abstandsstreifen bei Längsparkplätzen in der Straße Zur Laubenheimer Höhe sowie zu starke Verengung der Fahrbahn
- zu schmaler Fußweg entlang der Straße Zur Laubenheimer Höhe zwischen Kreuzung Hinterm Rech und Am Kühborn
- Tempo 50 am Ortsausgang von Laubenheim bergauf
- fehlende Abstandsstreifen bei Längsparkplätzen in der Pfarrer-Goedecker-Straße
- Tempo 50 auf der Oppenheimer Straße und fehlende Abstandsstreifen bei Längsparkplätzen
- Keine Überleitung vom ampelgesicherten Übergang über die Oppenheimer Straße/Parkstraße Richtung altem Ortskern Laubenheim auf die Fahrbahn der Oppenheimer Straße wegen Rechtsabbiegerspur
- Zu enge Durchfahrsperrung an der Rampe von der Rheintalstraße zum Bahnhof Laubenheim
- Zu enger Radweg in der Unterführung der Bahnlinie Richtung altem Ortskern Laubenheim

### Maßnahmen:

- Sichere Überleitung vom ampelgesicherten Übergang über die Ludwig-Erhardt-Straße auf die Fahrbahn der Dekan-Laist-Straße z.B. durch Rotschaltung für Rechtsabbieger bei Grünschalung des Übergangs für Fußgänger/Radfahrer
- Freigabe des Bürgersteigs entlang der Dekan-Laist-Straße von der Wilhelm-Maybach-Straße bis zur Ludwig-Erhardt-Straße (Vz 241-30) und Markierung einer Furt zur Überleitung
- Breiterer Schutzstreifen am Eingang in die Einbahnstraße Wilhelm-Maybach-Straße
- Piktogramme und Abstandsstreifen auf der Fahrbahn der Wilhelm-Maybach-Straße und Carl-Zeiss-Straße
- Durchgehend einseitiges Halteverbot kombiniert mit alternierendes Parken auf der Carl-Zeiss-Straße zur Reduktion des Tempos und für ausreichende Ausweichmöglichkeiten bei LKW-Gegenverkehr
- Aufstellfläche an der Kreuzung Carl-Zeiss-Straße/Rheinhessenstraße
- Umwandlung Schrägparker in der Straße An den Mühlwegen und Lasallestraße in Längsparkstreifen und Markierung von Abstandsstreifen zu den Längsparkplätzen
- Piktogramme auf der Straße An den Mühlwegen und der Lasallestraße
- Keine Kfz-Parkplätze in der Kurve der Lasallestraße vor der Querung der Straßenbahngleise in Richtung Gewerbegebiet
- Erweiterung der Durchfahrsperrung am Ende der Bachstraße
- fehlende Piktogramme und Abstandsstreifen bei Längsparkplätzen in der Straße Zur Laubenheimer Höhe

- Keine Kfz-Parkplätze in der Straße Zur Laubenheimer Höhe bergaufseitig oder Verbreiterung der Fahrbahn zu Lasten der bergabseitigen Kfz-Parkplätze
- Neuer Radweg entlang der Straße Zur Laubenheimer Höhe von der Kreuzung Wingertsweg bis Ortsgrenze und gesicherter Übergang auf bestehenden gemeinsamen bidirektionalen Fuß-/Radweg oberhalb des Steinbruchs
- Tempo 30 am Ortsausgang von Laubenheim bergauf in der Pfarrer-Goedecker-Straße
- Piktogramme und Abstandstreifen zu den Längsparkplätzen in der Pfarrer-Goedecker-Straße
- Tempo 30 durchgängig in der Oppenheimer Straße sowie Piktogramme und Abstandstreifen zu den Längsparkplätzen
- Aufstellfläche an der Kreuzung Oppenheimer Straße/Parkstraße Richtung Unterführung
- Sichere Überleitung vom ampelgesicherten Übergang über die Oppenheimer Straße/Parkstraße Richtung Ortskern Laubenheim auf die Fahrbahn der Oppenheimer Straße z.B. durch Rotschaltung für Rechtsabbieger bei Grünschaltung des Übergangs für Fußgänger/Radfahrer
- Erweiterung der Durchfahrtsperre an der Rampe von der Rheintalstraße zum Bahnhof Laubenheim
- Durchgängige Beschilderung und Routen-Markierung gemäß Vorschlag zu Nummerierung, Markierung und Beschilderung der Mapathonrouten

### 2.3 Lückenschluss M2a An der Krimm – Am Sportfeld

#### Status Verkehrsführung:

Der Lückenschluss M2b An der Krimm – Am Sportfeld stellt eine Verbindung her zwischen Mombach und dem Freizeitgelände Wildpark/Sportpätzen/Lennebergwald in Gonsenheim.

Der Lückenschluss beginnt an der Kreuzung An der Krimm/Elsa-Brandström-Straße/Am Sportfeld/Kurt-Schumacher-Straße, wo die Mapathonroute M3 Mombach - Gonsenheim - Universität/Hochschule - Bretzenheim - Lerchenberg - Essenheim - Stackeden-Elshem (Route Türkis) von der Straße an der Krimm kommend in die Kurt-Schumacher-Straße abzweigt. Radfahrende befinden sich auf der Fahrbahn der Straße an der Krimm und fahren an der Kreuzung geradeaus weiter in die Straße Am Sportfeld. Die Straße ist auf Grund der Hochhausbebauung stark befahren. Nach der Kreuzung wird die Fahrbahn durch rechts schräg parkende Kfz sehr eingengt. Es gilt Tempo 30. Nach der Einmündung der Elsa-Brandström-Straße werden die Schrägparkplätze durch Längsparkplätze abgelöst.



Entlang dem Wildpark und Sportplatz wird die Straße noch enger, so dass nur noch einseitiges Längsparken möglich ist. Der Lückenschluss endet an der unübersichtlichen Kreuzung Am Sportfeld/Kapellenstraße, wo die Mapathonroute M2 Budenheim - Gonsenheim - Bretzenheim - Hechtsheim - Laubenheim (Route Orange) verläuft.



#### Status Beschilderung:

Im Lückenschluss finden sich keine Wegweiser.

#### Status Wegqualität:

Der gesamte Streckenabschnitt führt über Asphalt. Die Straßenoberfläche ist ausreichend befahrbar.

#### Status Markierung:

Im beschriebenen Streckenabschnitt finden sich keine Markierungen für Radfahrende.

#### Status Breite:

Die Straße ist durch parkende Kfz eingeschränkt. Die Sicherheitsabstände (mind. 0,50 m zu längs und 0,75 m zu schräg parkenden Kfz und 1,50 m zu fahrenden Kfz) sind (je nach Straßenabschnitt) nicht oder kaum einhaltbar.

#### Status Beleuchtung:

Der beschriebene Streckenabschnitt ist beleuchtet.

#### Gefahrstellen:

- Schrägparkflächen
- Dooring-Gefahr bei Längsparkreihen

#### Maßnahmen:

- Umwandlung Schrägparkflächen in Längsparkflächen
- Markierung von Abstandstreifen zu den Kfz-Parkflächen
- Reduzierung Kfz-Parkflächen, wo die Sicherheitsabstände beim Passieren nicht eingehalten werden können
- Durchgängige Beschilderung und Routen-Markierung gemäß Vorschlag zu Nummerierung, Markierung und Beschilderung der Mapathonrouten